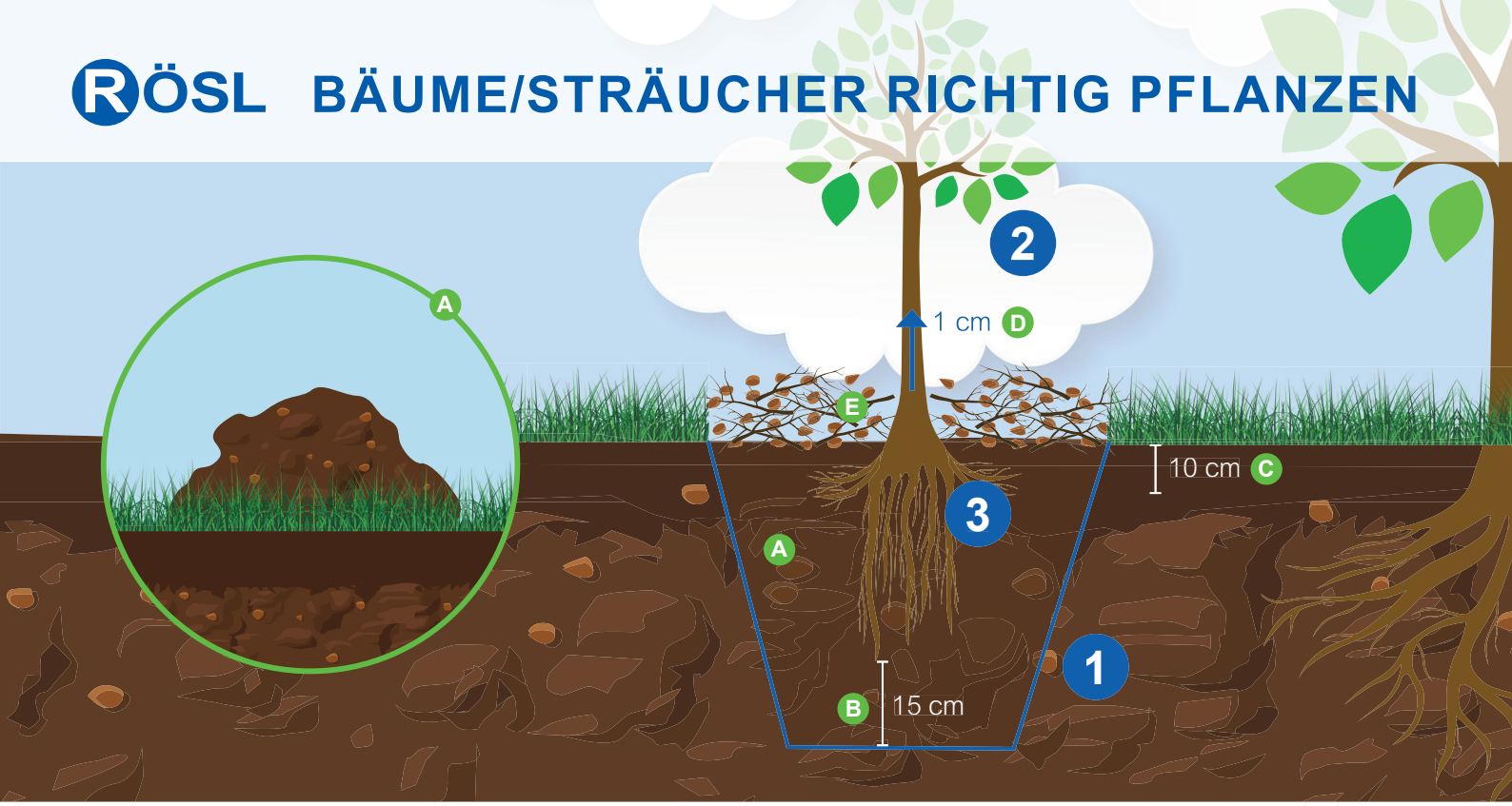
RÖSL BÄUME/STRÄUCHER RICHTIG PFLANZEN



1 Pflanzgrube ausheben

- Der Oberboden (nährstoffreich, wird nicht benötigt) und Unterboden (nährstoffarm) müssen getrennt werden.
- Den Unterboden (siehe A) seitlich neben der Pflanzgrube lagern, bis er wieder verwendet wird.
- Die Pflanzgrube wird mindestens 15 cm tiefer als die tiefste Wurzel ausgehoben (siehe B).
- Beim Aushub darauf achten, dass die sichtbaren Aushuboberflächen nicht „verschmieren“, sondern „porös“ sind, damit die Pflanzenwurzeln später besser eindringen können.

2 Pflanze für die Pflanzung vorbereiten

- Es ist wichtig, dass die Wurzeln senkrecht nach unten bzw. zur Seite verlaufen (keine Knicke, Kurven oder ähnliches).
- Die Wurzeln sollten mit einem hochwertigen Kompostauszug (Kompetenz-Kompost in Wasser auflösen) besprüht werden. Danach Kompetenz-Kompost mit den Wurzeln in Kontakt bringen. Dadurch werden der Pflanze Symbiosepartner angeboten, die das System Boden-Pflanze stärkt.

3 Pflanzen (Es bietet sich an, dass zwei Personen die Pflanzung gemeinsam vornehmen.)

- Ca. 5 Ltr. Leonardit 0/4 mit dem ausgehobenen Unterboden vermischen.
- Beim Pflanzen hält eine Person die Pflanze so, dass sich der Übergangsbereich von den Wurzeln zum Stamm bzw. Holm ca. 10 cm unterhalb des umliegenden Geländes befindet (siehe C).
- Den Unterboden vorsichtig und locker in die Pflanzgrube einfüllen. Hierbei darauf achten, dass die Wurzeln nicht abknicken. Bitte keinesfalls Kompost oder Oberboden in die Pflanzgrube geben, da ansonsten die Gefahr von Fäulnis besteht (Mangel an Sauerstoff).
- Sobald die Pflanzgrube fast vollständig aufgefüllt ist, die Pflanze ca. 0,5 - 1 cm behutsam nach oben ziehen, damit die Wurzeln gestreckt sind (siehe D).
- Im Anschluss den Unterboden oberflächlich mit der Hand leicht andrücken.
- Die Pflanzenmulde sollte mit Ästen und Steinen schön ausgekleidet werden (siehe E). Die Vorteile: Tauwasserbildung, Schutz vor Austrocknung, ggf. leichtere Begehbarkeit, Lebensraum für Flora und Fauna.

! Beachten

- Wenn möglich die Pflanze im Herbst pflanzen, notfalls zeitig im Frühjahr.
- Die Pflanze so lange wie möglich nicht gießen, um diese nicht zu „verwöhnen“. So kann die Pflanze möglichst viele Meter tief wurzeln.
- Wenn sich die Blätter einrollen, ca. 1/3 davon entfernen und die Pflanze dann beobachten (nur dann gießen, wenn die Pflanze zu verdursten droht).

© Alle Rechte vorbehalten · Firmengruppe Rösl · info@roesl.de · www.roesl.de · Stand Januar 2025